

c/o Hochschule für Architektur, Bau und Holz HSB
Pestalozzistrasse 20
Postfach 1058
CH-3401 Burgdorf

Protokoll der 8. Vereinsversammlung (GV) vom 19. April 2007

Ort: Wylerhuus, Wylerringstrasse 60, Gelber Gruppenraum, 3014 Bern

Zeit: 18h00

Anwesend (gemäss Präsenzliste): Gertrud Boa, Anita Dutt, Margrit Dutt, Robin Dutt (Präsidium), Bernhard Gasser, Christian A. Meyer, Rolf Müller, Hansuli Schneeberger, Peter Schwab, Frau M. Sharma, Fredy von Dach

1. Begrüssung

Der Präsident Robin Dutt heisst alle Anwesenden herzlich zur 7. Generallversammlung des Vereins willkommen und stellt fest, dass alle mit der vorgeschlagenen Traktandenliste einverstanden sind.

2. Protokoll der 7. Vereinsversammlung 2006

Das Protokoll wurde genehmigt und findet sich unter
<https://prof.hti.bfh.ch/swp1/proBangalore/Protokolle/GV/GV2006.pdf>

3. Jahresbericht des Vereins Pro Schule Bangalore

Der Jahresbericht des Präsidenten wird vorgelesen und von der Versammlung mit Dank zur Kenntnis genommen. Er ist unter
<https://prof.hti.bfh.ch/swp1/proBangalore/Protokolle/GV/Jahresbericht2006.pdf>
zu finden.

4. Aktuelle Information über die Schule in Bangalore

Der Präsident der Swiss-Indien Association, hat die Schule in Bangalore besucht und einen sehr guten Eindruck gewonnen. Der Präsident war besonders beeindruckt, wie glücklich die Kinder in der Schule sind.

Das Dokumentar-Video, das nun fertig gestellt ist, und durch unseren Verein mitfinanziert wurde, wird in Kürze als DVD zur Verfügung stehen

5. Genehmigung der Rechnungen 2005 und 2006

Die Erfolgsrechnung 2005 weist einen Erfolg von CHF 12'683.- auf, während sich auf der Ausgabenseite CHF 20'114.95 finden. Die Rechnung kann unter
<https://prof.hti.bfh.ch/swp1/proBangalore/Protokolle/GV/Rechnung2005.jpg>
eingesehen werden.

Die Jahresrechnung 2006 weist einen Aufwand von 11'749.60 und einen Ertrag von 7'465.65. Fredy von Dach weist darauf hin, dass der Verlust gewollt war, um die immer noch recht hohen Kapitalreserve des Vereins etwas abzubauen. Die Rechnung findet sich unter
<https://prof.hti.ch/swp1/proBangalore/Protokolle/GV/Rechnung2006.jpg>

Herr Schneeberger weist darauf hin, dass man bei der Kontoführung bei der Post noch Einsparungen erreichen könnte, wenn man ein Depositionskonto eröffnet. Fredy von Dach ist gerne bereit diese Möglichkeit als Auftrag umzusetzen.

Der durch den Revisor Herrn Gasser verlesene Revisorenbericht bescheinigt dem Kassier Fredy von Dach eine einwandfreie, saubere Kontoführung.

Die beiden Rechnungen werden mit Dank an den Kassier. Fredy von Dach – der den Dank gerne an die Buchhalterin Frau Margarethe Holzer weitergeben wird – genehmigt.

6. Mitgliederbeiträge und Budget 2007

Das Budget geht von einem Ausgabenüberschuss von CHF 1050.- aus. Es wird beschlossen CHF 7000 als ordentlichen Beitrag beizubehalten aber eine Erhöhung des Beitrags auf CHF 8000 bei der nächsten GV zu traktandieren. Das Budget findet sich unter <https://prof.hti.bfh.ch/swp1/proBangalore/Protokolle/GV/Budget2007.jpg>

Herr Schneeberger weist darauf hin, dass es gut wäre Sponsoren für den Verein zu gewinnen. Dies gehe nur über persönliche Beziehungen. Die Namen „SWISS“, „Unique Airport“ oder „Swisscom“ werden erwähnt.

Es wird aber auch darauf hingewiesen, dass eine allzu grosse Abhängigkeit der Schule von ausländischen Spenden nicht unbedingt wünschbar ist.

In Anbetracht der Reserven wird beschlossen, die Mitgliederbeiträge unverändert bei Fr. 50.- (bzw. Fr. 30 für Studierende und AHV-Bezüger) zu belassen.

7. Wahlen

Die Zusammensetzung des Vorstands bleibt unverändert: Anita Dutt, Robin Dutt (Präsidium), Christian Meyer, Rolf Müller, Peter Schwab, Fredy von Dach (Finanzen).

Unterzeichnungsberechtigt sind Robin Dutt, Fredy von Dach und Christian Meyer je mit Unterschrift zu zweit.

Herr Bernhard Gasser steht weiterhin als Revisor zur Verfügung.

8. Anträge

Herr Schneeberger schlägt vor, das DVD an die Mitglieder zu verschicken (aber nicht vor dem Anlass im Oktober). Der Vorstand wird beauftragt, eine gute Lösung für den Versandt zu finden.

7. Verschiedenes

Frau Sharma bietet an, mit ihren Freundinnen und Freunden für den Anlass im Kirchgemeindehaus der Thomaskirche in Liebefeld unentgeltlich zu kochen. Fredy von Dach schlägt vor, wieder die Helfer des letzten Anlasses anzufragen. Es wird vorgeschlagen dem Publikum auch die Möglichkeit zum Mittanzen zu verschaffen (Bhangra).

Bern, 19. April 2007
Peter Schwab